

Amtsblatt

der Verwaltungsgemeinschaft

Heideland-Elstertal-Schkölen

mit den Gemeinden Crossen a. d. Elster, Hartmannsdorf, Heideland, Rauda, Silbitz und Walpernhain
und der Stadt Schkölen

18. Jahrgang

Montag, den 21. Mai 2012

Nr. 5

SPRECHZEITEN UND RUFNUMMERN

Verwaltungsgemeinschaft

Crossen an der Elster:	Telefon:	(036693) 470 - 0
Meldebehörde:	Telefon:	(036693) 470 -19
Verwaltungsstelle Königshofen:	Telefon:	(036691) 51 771
Verwaltungsstelle Schkölen:	Telefon:	(046694) 40 30
Meldebehörde Schkölen:	Telefon:	(036694) 40 316

Crossen/ Königshofen

Montag	geschlossen
Dienstag	09.00 - 11.30 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch	09.00 - 11.30 Uhr
Donnerstag	09.00 - 11.30 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr

Schkölen

Montag	geschlossen
Dienstag	09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	08.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.30 Uhr
Freitag	09.00 - 11.30 Uhr
	jeden letzten Samstag nach Vereinbarung



Bürgermeister

Crossen a.d. Elster	Herr Lüdtko	donnerstags	17.00 - 19.00 Uhr	Tel. dienstl. 036693 / 470-16
Hartmannsdorf	Herr Biedermann	donnerstags	17.00 - 18.00 Uhr	Tel. dienstl. 036693 / 22 463
Heideland	Herr Baumann	mittwochs	17.15 - 18.15 Uhr	Tel. dienstl. 036691 / 51 771
Rauda	Herr Dietrich	mittwochs	17.00 - 18.00 Uhr	Tel. dienstl. 036691 / 43 402
Schkölen	Herr Dr. Darnstädt	donnerstags	15.00 - 17.30 Uhr	Tel. dienstl. 036694 / 40 312
Silbitz	Herr Schlag	donnerstags	16.00 - 17.00 Uhr	Tel. dienstl. 036693 / 22 343
Seifartsdorf	Herr Schlag	donnerstags	17.15 - 18.00 Uhr	Tel. dienstl. 036691 / 43 365
Walpernhain	Herr Hanf	dienstags	17.00 - 18.00 Uhr	Tel. dienstl. 036691 / 46 938

Forstrevierleiterin, Frau Thar

Jeden letzten Donnerstag im Monat, Sprechstunde von 16.00 - 18.00 Uhr im Mehrzweckgebäude in Königshofen,
Pillingsgasse 2. In dringenden Angelegenheiten telefonisch erreichbar unter der Nummer: 036427/ 20 061
Fax: 036427/ 20 061

Kontaktbereichsbeamter Herr Kurth

in Crossen	Nöben 3	donnerstags	16.00 - 17.00 Uhr	Tel. 036693 / 23 839
in Königshofen	Pillingsgasse 2	dienstags	14.00 - 15.00 Uhr	Tel. 036691 / 51 771

Kontaktbereichsbeamter Herr Balschukat

in Schkölen	Naumburger Str. 1	dienstags	10.00 - 12.00 Uhr	Tel. 036694/ 36880
		donnerstags	15.00 -17.00 Uhr	

Schiedsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Heideland-Elstertal-Schkölen

Nach telefonischer Vereinbarung:
Frau Ilona Bachmann, Walpernhain, 036691 / 43982
Frau Carola Schober, Crossen an der Elster, 036693 / 20601
Frau Barbara Schmidt, Hartmannsdorf, 0170 / 2270613

Sie können die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter über folgende Direktwahlnummern erreichen:

Zentrale VG

Gemeinschaftsvorsitzender	Herr Bierbrauer	036693/ 470-23
Sekretariat	Frau Löber	036693/ 470-12
	Fax	036693/ 470-22

Hauptamt

Leiterin	Frau Baas	036693/ 470-24
SB Entgelt/Personal/Landes- erziehungsgeld	Frau Herbst	036693/ 470-15
SB Allg. Verwaltung	Frau Kertscher	036693/ 470-25
SB Kindertagesstätten	Frau Seidler	036693/ 470-27

Meldebehörde	Frau Schlag	036693/ 470-19
---------------------	-------------	----------------

Finanzen

Leiterin	Frau Troll	036693/ 470-30
SB Kämmerei	Frau Krause	036693/ 470-32
SB Kämmerei / Steuern	Frau Zillich	036693/ 470-33
SB Steuern	Frau Wilde	036693/ 470-34
Kassenleiterin	Frau Schulze	036693/ 470-36
SB Kasse	Frau Lorenz	036693/ 470-31
SB Kasse	Frau Büchner	036693/ 470-35

Bauamt

Leiterin	Frau Oelmann	036693/ 470-21
SB Bauamt	Frau Michalowsky	036693/ 470-14
SB Bauamt	Frau Kühn	036693/ 470-18

Kontaktbereichsbeamter	Herr Kurth	036693/ 23 839
------------------------	------------	----------------

Seniorenbetreuung	Frau Fleischhauer	036693/ 22 937
-------------------	-------------------	----------------

Verwaltungsstelle Königshofen

EDV	Herr Schlögl	036691/ 51 771
SB Allg. Verwaltung	Frau Wenzel	036691/ 51 771
	Fax	036691/ 51 716

Verwaltungsstelle Schkölen

Hauptamt

stellv. Leiterin	Frau Einax	036694/ 40 318
Steuerauskünfte/ Barkasse	Frau Spörl	
036694/ 40 326		
Sekretariat	Frau Titscher	036694/ 40 311
	Fax	036694/ 40 320

Meldebehörde	Frau Hartje	036694/ 40 316
---------------------	-------------	----------------

Bauamt

stellv. Leiterin	Frau Hauschild	036694/ 40 315
SB. Bauamt	Frau Schwittlich	036694/ 40 324

Kontaktbereichsbeamter	Herr Balschukat	036694/ 36 880
------------------------	-----------------	----------------

Seniorenbetreuung	Frau Horn	036694/ 40 327
-------------------	-----------	----------------

Betriebsbauhof Crossen	Herr Göhrig	
0176 99 39 82 78		

036693/ 24 72 24
036693/ 24 72 25

Internetadresse der VG Heide-land-Elstertal-Schkölen

E-Mail: VgCrossen@t-online.de
Internetseite: www.heide-land-elstertal.de

Wir gratulieren

Im Monat Juni gratulieren wir ...

in Crossen an der Elster

01.06.	zum 77. Geburtstag	Frau Gottschalk, Rita
02.06.	zum 65. Geburtstag	Herrn Hollstein, Hans-Joachim
03.06.	zum 79. Geburtstag	Frau Thomas, Elsbeth
03.06.	zum 71. Geburtstag	Frau Eichler, Helga
04.06.	zum 82. Geburtstag	Frau Wohlfahrt, Irene
05.06.	zum 85. Geburtstag	Frau Junghans, Lotte
05.06.	zum 78. Geburtstag	Herrn Geßner, Paul
06.06.	zum 78. Geburtstag	Frau Wohlfahrt, Anneliese
07.06.	zum 86. Geburtstag	Herrn Ehspanner, Franz
07.06.	zum 82. Geburtstag	Frau Weikert, Liselotte
07.06.	zum 78. Geburtstag	Frau Wiesenthal, Erika
09.06.	zum 83. Geburtstag	Herrn Bürger, Helmut
09.06.	zum 74. Geburtstag	Frau Mutschke, Elfriede
11.06.	zum 81. Geburtstag	Herrn Wohlfahrt, Hans
13.06.	zum 72. Geburtstag	Herrn Faßhauer, Hansjürgen
14.06.	zum 72. Geburtstag	Herrn Bäselt, Heinz
17.06.	zum 78. Geburtstag	Frau Kleinschmidt, Barbara
17.06.	zum 74. Geburtstag	Herrn Hellfritzsch, Helmut
17.06.	zum 71. Geburtstag	Frau Boy, Petra
17.06.	zum 71. Geburtstag	Herrn Löffler, Hubert
19.06.	zum 88. Geburtstag	Frau Henkel, Gerda
19.06.	zum 88. Geburtstag	Herrn Scheffler, Kurt
19.06.	zum 73. Geburtstag	Herrn Beinlich, Karl
20.06.	zum 83. Geburtstag	Frau Schlauch, Inge
25.06.	zum 88. Geburtstag	Frau Goletz, Johanna
25.06.	zum 83. Geburtstag	Frau Beier, Ilse
25.06.	zum 76. Geburtstag	Frau Mahner, Hannelore
27.06.	zum 72. Geburtstag	Frau Kießling, Monika
28.06.	zum 84. Geburtstag	Herrn Schnell, Günther
28.06.	zum 68. Geburtstag	Frau Borzym, Angelika
30.06.	zum 83. Geburtstag	Frau Detzner, Brunhilde
30.06.	zum 79. Geburtstag	Frau Legler, Gertrud

in Hartmannsdorf

04.06.	zum 79. Geburtstag	Frau Engel, Hilde
07.06.	zum 84. Geburtstag	Frau Kasper, Elisabeth
10.06.	zum 85. Geburtstag	Frau Zechner, Irmgard
15.06.	zum 88. Geburtstag	Frau Steinert, Gerda
17.06.	zum 81. Geburtstag	Frau Bula, Charlotte
17.06.	zum 76. Geburtstag	Frau Flegel, Renate
17.06.	zum 73. Geburtstag	Herrn Strauß, Rolf
30.06.	zum 70. Geburtstag	Herrn Döhler, Klaus

in Heide-land OT Buchheim

04.06.	zum 83. Geburtstag	Frau Sychla, Käthe
11.06.	zum 69. Geburtstag	Frau Korf, Anita
13.06.	zum 72. Geburtstag	Herrn Schweder, Siegfried
20.06.	zum 78. Geburtstag	Herrn Böttcher, Jürgen

in Heide-land OT Etzdorf

04.06.	zum 85. Geburtstag	Frau Mogge, Frieda
--------	--------------------	--------------------

in Heide-land OT Großhelmsdorf

04.06.	zum 86. Geburtstag	Frau Sprenger, Margot
20.06.	zum 75. Geburtstag	Frau Janovsky, Liane
20.06.	zum 72. Geburtstag	Herrn Neuhäuser, Manfred

in Heide-land OT Königshofen

07.06.	zum 76. Geburtstag	Frau Schmidt, Regine
08.06.	zum 72. Geburtstag	Frau Radefeld, Isolde
12.06.	zum 66. Geburtstag	Frau Müller, Ingrid
14.06.	zum 81. Geburtstag	Herrn Tietze, Helmut
14.06.	zum 79. Geburtstag	Frau Liebig, Renate
18.06.	zum 87. Geburtstag	Frau Wulschner, Lucie
19.06.	zum 68. Geburtstag	Frau Becher, Marita
26.06.	zum 77. Geburtstag	Herrn Rosenkranz, Rudolf
27.06.	zum 73. Geburtstag	Frau Steitz, Helga
30.06.	zum 69. Geburtstag	Herrn Keil, Klaus

in Heide-land OT Lindau

05.06.	zum 68. Geburtstag	Herrn Schick, Gerhard
08.06.	zum 82. Geburtstag	Frau Brauer, Christa
30.06.	zum 69. Geburtstag	Frau Kindermann, Renate

in Heide-land OT Rudelsdorf

12.06. zum 78. Geburtstag Frau Hanf, Sigrid
 24.06. zum 86. Geburtstag Herr Haufe, Herbert

in Heide-land OT Thiemendorf

27.06. zum 66. Geburtstag Frau Schmidt, Gerlinde
 28.06. zum 68. Geburtstag Frau Glaschke, Brigitte

in Heide-land OT Törpla

28.06. zum 67. Geburtstag Frau Förster, Marianne

in Rauda

05.06. zum 67. Geburtstag Frau Thiel, Ingeborg
 06.06. zum 76. Geburtstag Frau Lenke, Sigrid
 06.06. zum 65. Geburtstag Frau Brehme, Johanna
 13.06. zum 81. Geburtstag Herr Böhme, Heinz
 14.06. zum 77. Geburtstag Frau Mahler, Anneliese
 18.06. zum 78. Geburtstag Frau Grünert, Johanna
 25.06. zum 74. Geburtstag Herr Lenke, Hartmut
 26.06. zum 84. Geburtstag Herr Säckl, Anton
 28.06. zum 69. Geburtstag Frau Göpel, Helga

in Schkölen

01.06. zum 86. Geburtstag Frau Klaus, Herta
 01.06. zum 73. Geburtstag Herr Dumke, Herbert
 03.06. zum 70. Geburtstag Herr Bauer, Winfried
 04.06. zum 68. Geburtstag Frau Elsner, Renate
 05.06. zum 84. Geburtstag Frau Zeitschel, Christel
 05.06. zum 76. Geburtstag Frau Weimann, Marianne
 07.06. zum 72. Geburtstag Herr Herold, Franz
 08.06. zum 85. Geburtstag Frau Zaumseil, Elfriede
 11.06. zum 86. Geburtstag Frau Döring, Brigitte
 13.06. zum 83. Geburtstag Frau Siebold, Lissy
 15.06. zum 80. Geburtstag Herr Herzog, Erich
 17.06. zum 78. Geburtstag Herr Poppe, Werner
 18.06. zum 71. Geburtstag Frau Büchner, Renate
 20.06. zum 67. Geburtstag Herr Klaus, Helmut
 24.06. zum 79. Geburtstag Frau Krieg, Doris
 25.06. zum 73. Geburtstag Herr Mahlo, Günter
 30.06. zum 70. Geburtstag Frau Boczaga, Doris
 30.06. zum 76. Geburtstag Frau König, Ruth
 30.06. zum 74. Geburtstag Frau Kirst, Sigrid

in Böhlitz

15.06. zum 81. Geburtstag Frau Horn, Erika
 18.06. zum 71. Geburtstag Frau Knauth, Erika

in Dothen

26.06. zum 65. Geburtstag Frau Rühl, Elke

in Grabsdorf

08.06. zum 82. Geburtstag Herr Turza, Ferdinand

in Graitschen/H.

15.06. zum 83. Geburtstag Frau Müller, Helene
 19.06. zum 77. Geburtstag Frau Rudolf, Ingelore

in Hainchen

01.06. zum 81. Geburtstag Herr Schellenberg, Gerhard
 22.06. zum 73. Geburtstag Frau Köstner, Brigitte
 27.06. zum 65. Geburtstag Frau Schlegel, Helga

in Launewitz

19.06. zum 87. Geburtstag Herr Tresselt, Edmar
 26.06. zum 72. Geburtstag Frau Voigt, Sieglinde

in Pratschütz

20.06. zum 85. Geburtstag Frau Kluge, Leni

in Rockau

09.06. zum 77. Geburtstag Frau Voigt, Sieglinde
 14.06. zum 74. Geburtstag Frau Lindner, Marianne
 18.06. zum 70. Geburtstag Frau Ziegler, Siegrun
 30.06. zum 76. Geburtstag Frau Dörbeck, Sonja

in Wetzdorf

22.06. zum 65. Geburtstag Herr Szemler, Laszlo
 26.06. zum 70. Geburtstag Frau Schmidl, Edeltraud
 27.06. zum 66. Geburtstag Frau König, Gisela

in Willschütz

22.06. zum 66. Geburtstag Frau Wießner, Sonja

in Zschorgula

05.06. zum 77. Geburtstag Frau Otto, Dorothea
 23.06. zum 73. Geburtstag Herr Claus, Gerhard

in Silbitz

01.06. zum 75. Geburtstag Frau Habicht, Christel
 12.06. zum 74. Geburtstag Frau Müller, Dagmar
 14.06. zum 71. Geburtstag Herr Petzold, Lothar
 14.06. zum 83. Geburtstag Frau Prüfer, Irene
 19.06. zum 70. Geburtstag Herr Schlag, Günter
 23.06. zum 66. Geburtstag Herr Teuscher, Gunter
 24.06. zum 83. Geburtstag Frau Feit, Hanna
 26.06. zum 67. Geburtstag Frau Preller, Margitta
 28.06. zum 76. Geburtstag Herr Stein, Hartmann

in Walpernhain

02.06. zum 73. Geburtstag Frau Löbel, Marianne
 02.06. zum 73. Geburtstag Frau Seidel, Elfriede



Amtliche Bekanntmachungen

Verwaltungsgemeinschaft

1. Änderungssatzung

zur Satzung über die Freiwillige Feuerwehr Crossen/ Elstertal der Verwaltungsgemeinschaft Heide-land- Elstertal für den Bereich Elstertal und Walpernhain

Die Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Heide-land-Elstertal hat in ihrer Sitzung am 01.03.2012 die o. g. Satzung beschlossen, die hiermit öffentlich bekannt gemacht wird. Das Amt für Kommunalaufsicht des Saale-Holzland-Kreises hat mit Schreiben vom 13.03.2012 die Bekanntmachung zugelassen.

1. Änderungssatzung zur Satzung über die Freiwillige Feuerwehr Crossen/Elstertal der Verwaltungsgemeinschaft Heide-land-Elstertal für den Bereich Elstertal und Walpernhain

(Feuerwehrsatzung)

vom 16. April 2012

Artikel 1

Die „Satzung über die Freiwillige Feuerwehr Crossen/Elstertal der Verwaltungsgemeinschaft Heide-land-Elstertal für den Bereich Elstertal und Walpernhain“ vom 1. Okt. 1996, in der Form der Bekanntmachung vom 13.08.1999 (Amtsbaltt VG Nr. 09/1999), wird wie folgt geändert:

Im § 11 „Ortsbrandmeister, stellvertretender Ortsbrandmeister, Führer einer Gruppe, stellvertretender Führer einer Gruppe“ wird im Absatz 4 die Zahl 55 durch die Zahl 60 ersetzt.

Artikel 2

Diese 1. Änderungssatzung tritt am Ersten des auf die Bekanntmachung folgenden Monats, rückwirkend zum 01.01.2012 in Kraft (seit dem Thüringer Gesetz zur Neuregelung des Brand- und Katastrophenschutzes vom 21.12.2006 (GVBl. S. 684) gesetzlich geändert).

Crossen an der Elster, den 16.04.2012

gez. Bierbrauer
Gemeinschaftsvorsitzender

Gemeinde Crossen an der Elster

Beschlüsse zur Gemeinderatssitzung Crossen an der Elster zur Sitzung am 12. April 2012

Beschluss - Nr. 22 / 2012

Der Gemeinderat der Gemeinde Crossen an der Elster beschließt, den ehemaligen Weg als Verbindung zwischen Hermann-Dauterstädt-Straße und Gartenstraße (Gemarkung Crossen, Flur 2, Flurstücks-Nr.: 250/6) wieder als öffentlichen Weg zu erschließen. Dabei sollte die Herstellung des Weges einfach gehalten werden, vorzugsweise nur durch eine geschotterte Decke erfolgen.

Nach Ermittlung der Kosten und Festlegung des Herstellungszeitraumes erfolgt eine gesonderte Beschlussfassung.

- Zustimmung -

Beschluss - Nr. 23 / 2012

Der Gemeinderat der Gemeinde Crossen an der Elster beschließt die Gestaltungssatzung in der beiliegenden Form.

- Zustimmung -

Beschluss - Nr. 24 / 2012

Der Gemeinderat der Gemeinde Crossen an der Elster beschließt, das Vorhaben „Erneuerung Grundstückseinfassung“ des Wohnhauses Hermann-Dauterstädt-Straße 5 im Rahmen der Richtlinie des kommunalen Förderprogramm der Gemeinde Crossen an der Elster mit einer einmaligen Förderung von max. 3.000 EUR, entsprechend des Nachweises des gestalterischen Mehraufwandes, zu fördern.

Die Förderfähigkeit und -würdigkeit ist, durch dem Beschluss anhängende Stellungnahme des von der Gemeinde Crossen beauftragten Sanierungsberater, begründet.

Die Verwaltung wird mit der Erarbeitung der Vereinbarung beauftragt.

Der Bürgermeister wird zur Unterzeichnung dieser Vereinbarung bevollmächtigt.

- Zustimmung -

Beschluss - Nr. 25 / 2012

Der Gemeinderat der Gemeinde Crossen an der Elster beschließt, das Vorhaben „Erneuerung Fenster“ des Wohnhauses Hermann-Dauterstädt-Straße 1 im Rahmen der Richtlinie des kommunalen Förderprogramm der Gemeinde Crossen an der Elster mit einer einmaligen Förderung von max. 3.000 EUR, entsprechend des Nachweises des gestalterischen Mehraufwandes, zu fördern.

Die Förderfähigkeit und -würdigkeit ist, durch dem Beschluss anhängende Stellungnahme des von der Gemeinde Crossen beauftragten Sanierungsberater, begründet.

Die Verwaltung wird mit der Erarbeitung der Vereinbarung beauftragt.

Der Bürgermeister wird zur Unterzeichnung dieser Vereinbarung bevollmächtigt.

- Zustimmung -

Beschluss - Nr. 26 / 2012

Der Gemeinderat der Gemeinde Crossen an der Elster beschließt, das Vorhaben „Putzsanierung“ des Wohnhaus Hauptstraße 9 im Rahmen der Richtlinie des kommunalen Förderprogramm der Gemeinde Crossen an der Elster mit einer einmaligen Förderung von max. 3.000 EUR, entsprechend des Nachweises des gestalterischen Mehraufwandes, zu fördern.

Die Förderfähigkeit und -würdigkeit ist, durch dem Beschluss anhängende Stellungnahme des von der Gemeinde Crossen beauftragten Sanierungsberater, begründet.

Die Verwaltung wird mit der Erarbeitung der Vereinbarung beauftragt.

Der Bürgermeister wird zur Unterzeichnung dieser Vereinbarung bevollmächtigt.

- Zustimmung -

Beschluss - Nr. 27 / 2012

Der Gemeinderat der Gemeinde Crossen an der Elster beschließt, das Vorhaben „Fassaden- und Putzsanierung“ des Wohnhaus Hauptstraße 9a im Rahmen der Richtlinie des kommunalen Förderprogramm der Gemeinde Crossen an der Elster mit einer einmaligen Förderung von max. 3.000 EUR, entsprechend des Nachweises des gestalterischen Mehraufwandes, zu fördern.

Die Förderfähigkeit und -würdigkeit ist, durch dem Beschluss anhängende Stellungnahme des von der Gemeinde Crossen beauftragten Sanierungsberater, begründet.

Als Baumaterial für das Giebeldreieck ist Schiefer zu verwenden.

Die Verwaltung wird mit der Erarbeitung der Vereinbarung beauftragt.

Der Bürgermeister wird zur Unterzeichnung dieser Vereinbarung bevollmächtigt.

- Zustimmung -

Beschluss - Nr. 28 / 2012

Der Gemeinderat der Gemeinde Crossen an der Elster beschließt, das Vorhaben „Fassadensanierung an Giebelseite“ des Wohnhaus Hauptstraße 1 im Rahmen der Richtlinie des kommunalen Förderprogramm der Gemeinde Crossen an der Elster mit einer einmaligen Förderung von max. 3.000 EUR, entsprechend des Nachweises des gestalterischen Mehraufwandes, zu fördern.

Die Förderfähigkeit und -würdigkeit ist, durch dem Beschluss anhängende Stellungnahme des von der Gemeinde Crossen beauftragten Sanierungsberater, begründet.

Die Verwaltung wird mit der Erarbeitung der Vereinbarung beauftragt.

Der Bürgermeister wird zur Unterzeichnung dieser Vereinbarung bevollmächtigt.

- Zustimmung -

Beschluss - Nr. 29 / 2012

Der Gemeinderat der Gemeinde Crossen an der Elster beschließt, gemäß den Empfehlungen des Ausschusses für Soziales, Kultur, Sport und Tourismus im Jahr 2012 folgende Projekte zu fördern :

Verein	Maßnahme	Fördermittel in EUR
Organisatoren Teichfest	Teichfest	1.000,00
Brunnengemeinschaft	Brunnenfest	300,00
Arbeitsgruppe	Chronik	400,00
KGV Landmannsberg	Umzäunung	400,00
SV Elstertal	Familienporttag	300,00
SV Elstertal	4-Brücken-Wandertag	200,00
Rosenthal - Idyll e.V.	Instandsetzen von öff. Wanderwegen	300,00
FFw e.V. Jugend.	Wochenende der Jugendblaulichter	750,00
KGV Flurgraben e.V.	Vereinsfest und Sanierung Eingang	500,00
Schulförderer-Verein e.V.	Schülercafe, Neugestaltung der Klassenräume	600,00
Elstertaler Burschenschaft	Maibaumsetzen	500,00
		5.250,00

- Zustimmung -

Gemeinde Hartmannsdorf

Beschlüsse des Gemeinderates Hartmannsdorf zur Sitzung am 21.03.2012

Beschluss 12/2012

Der Gemeinderat der Gemeinde Hartmannsdorf beschließt die 2. Runde auf Antrag zur Dorferneuerung zu stellen.
- Zustimmung -

Beschluss 13/2012

Grundstücksangelegenheit - nicht öffentlich
- Zustimmung -

2. Elektro-Brauer, Bahnhofstraße 21, Eisenberg
3. Elektro- und Ausbau Putzer, Eisenberger Straße 23a, Weißenborn
4. Elektro-Hempel, Köstritzer Straße 4, Tautenhain
5. Elektro-Service Kretzschmar, Straße der Einheit 16, Weißenborn
6. Elektro-Knoll, Bahnhofstraße 11, Bad Klosterlausnitz
7. TEN Thüringer Energienetze GmbH, Schwerborner Str.30, 99087 Erfurt

Beschluss 30/2012

Nichtausübung Vorkaufsrecht UR-Nr. 589/12-wi,
Notar Dr. Seikel in der Gemarkung Lindau

Beschluss 31/2012

Nichtausübung Vorkaufsrecht UR-Nr. 588/12-wi,
Notar Dr. Seikel in der Gemarkung Lindau

Gemeinde Heide-land

Beschlüsse zur Gemeinderates Heide-land zur Sitzung am 15.03.2012

Beschluss 19/2012:

Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe „Sanierung Steinbachbrücke“

Beschluss 20/2012:

Zustimmung zur Vergabe Auftrag „Brücke über den Steinbach / Mühle Lindau“ an die Fa. Herold in Eineborn.

Beschlüsse zur Gemeinderates Heide-land zur Sitzung am 29.03.2012

Beschluss 21/2012

Genehmigung der Niederschrift zur Gemeinderatssitzung vom 23.02.2012.

Beschluss 22/2012

Genehmigung der Niederschrift zur Gemeinderatssitzung vom 15.03.2012.

Beschluss 23/2012

Zustimmung zu einem Bauvorhaben im Ortsteil Königshofen.

Beschluss 24/2012

Zustimmung zu einem Bauvorhaben im Ortsteil Königshofen.

Beschluss 25/2012

Zustimmung zu einem Bauvorhaben „Verlegung Trinkwasserleitung“ im Ortsteil Buchheim.

Beschluss 26/2012

Nichtausübung Vorkaufsrecht UR 332/12, Notar Dr. Seikel, in der Gemarkung Buchheim.

Beschluss 27/2012

Zustimmung zur Vergabe Sanierung Straßenschäden in der Gemeinde Heide-land auf der Grundlage des Angebotes der Fa. Bauer, Eisenberg.

Beschlüsse zur Gemeinderates Heide-land zur Sitzung am 26.04.2012

Beschluss 28/2012

Genehmigung der Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 29.03.2012.

Beschluss 29/2012

Zustimmung zur Vergabe der Erneuerung der Straßenbeleuchtung der Crossener Straße in Etdorf in beschränkter Ausschreibung.

Folgende Firmen sind zu beteiligen:

1. Elektro-Technik Manfred Bärthel, Eisenberg, Klosterlausnitzer Straße 3

Gemeinde Rauda

Beschlüsse des Gemeinderates Rauda zur Sitzung am 11.04.2012

Beschluss 27/2012

Der Gemeinderat der Gemeinde Rauda befürwortet die angestrebte Gründung eines Sportvereins e.V. in der Gemeinde Rauda mit Haupttrichtung Fußball. Bei der Nutzung des Geländes soll Folgendes berücksichtigt werden:

- Oberflächenbehandlung (Einebnung und planieren)
 - Erhalt des Volleyball- und Spielplatzes
 - Einfriedung Bauhof nach Rücksprache mit Gemeinde
 - Vergrößerung der Toreinfahrt und Anpassen der Einfriedung
 - Sicherung der Feuerwehrausfahrt und der Feuerwehnutzung
 - weitere Nutzung des Vereinshauses für Bürger /Senioren
- Zustimmung -

Beschluss 28/2012

Der Gemeinderat der Gemeinde Rauda beschließt:

Die Ingenieurleistungen für die nachträglich notwendigen Leistungen:

1. zur Erstellung der umfangreichen Antragsunterlagen, sowie die Mehrfertigungen hierzu
2. Ermittlung Schadenspotential
3. Zusatzaufwand Koordination Hydraulische Berechnung
4. Fördermittelanmeldung für 2013 sowie deren Mehrfertigungen

im Rahmen des bestehenden Vertrages zur Maßnahmeplanung im Rahmen der Umsetzung der EU WRRL an Gewässern II. Ordnung dem Ing. Büro Stowasser auf Grundlage des Angebotes vom 08.03.2012 zu vergeben.

Der Bürgermeister wird zur Unterzeichnung der Beauftragung ermächtigt.

- Zustimmung -

Eilentscheidung des Bürgermeisters gem. § 30 ThürKO vom 29. März 2012

Der Bürgermeister der Gemeinde Rauda entscheidet an Stelle des Gemeinderates, die Leistungen für die Gewässerunterhaltungsmaßnahme im Rahmen der Anschubfinanzierung des Zweckverbandes „Die Rauda“ an die Firma Lutz Kämmerer, Bahnhofstraße 29, 07607 Eisenberg zu vergeben.

Der Leistungsumfang erstreckt sich über die Leistungspositionen 0-4, sodass auch die Leistungen für den Abbau der alten Wehranlage vergeben werden.

Stadt Schkölen

Beschlüsse zur Stadtratssitzung Schkölen am 02.04.2012

Beschluss 131-23/2012

Die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan

Beschluss 132-23/2012

Den Finanzplan für die Folgejahre bis 2015

Beschluss 133-23/2012

Die Abwägung der Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange für den Bebauungsplan Nr. 1 Diakonisches Therapiezentrum „Die Gehren“ entsprechend den Vorschlägen in der Anlage

Beschluss 134-23/2012

Den Bebauungsplan Nr. 1 Diakonisches Therapiezentrum „Die Gehren“ Kämmeritz bestehend aus der Planzeichnung, den textlichen Festsetzungen und der Begründung in der Fassung vom 21.09.2011 als Satzung. Der Umweltbericht in der Fassung vom 26.09.2011 wird gebilligt.

Einleitung des Raumordnungsverfahrens

für die Schweinemastanlage mit Biogasanlage in Schkölen Ortsteil Wetzdorf

Das Thüringer Landesverwaltungsamt hat am 04.04.2012 das Raumordnungsverfahren (ROV) für die o.g. Planung eingeleitet, von der die Gemeinde berührt wird.

Das ROV dient der Abstimmung des Vorhabens mit anderen raumbedeutsamen Planungen und Maßnahmen untereinander und mit den Erfordernissen der Raumordnung und Landesplanung.

Die Planungsunterlagen können

vom 22.05.2012 bis einschließlich 22.06.2012

**im Bauamt der Stadtverwaltung Schkölen,
Naumburger Straße 4, 07619 Schkölen
während folgender Zeiten eingesehen werden:**

Montag	07.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Dienstag	07.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Mittwoch	07.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Donnerstag	07.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 17.30 Uhr
Freitag	07.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Jedermann kann sich bis zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist in schriftlicher Form oder zur Niederschrift bei der Gemeinde zum Vorhaben äußern.

Das Raumordnungsverfahren hat keine unmittelbare Rechtswirkung gegenüber dem einzelnen Bürger und ersetzt nicht die erforderlichen Erlaubnisse, Genehmigungen oder sonstige Entscheidungen nach anderen Rechtsvorschriften.

Über das Ergebnis des Raumordnungsverfahrens wird die Öffentlichkeit zu gegebener Zeit unterrichtet.

Schkölen, den 04.05.2012

**Dr. Darnstädt
Bürgermeister**

Gemeinde Silbitz

Beschlüsse des Gemeinderates Silbitz zur Sitzung am 20.03.2012

Beschluss 05/2012

Der Gemeinderat der Gemeinde Silbitz beschließt die Erneuerung der Heizungsanlage im Sportlerheim.

Die bisherige Ölheizung soll durch eine Gasheizung ersetzt werden. Die Verwaltung wird beauftragt, im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung folgende Firmen an der Ausschreibung zu beteiligen:

1. Firma Heizung- und SanitärbaU Uwe Dorno
2. Firma D. Steinert, Gösen
3. Firma Versorgungstechnik Messner, Weida

- Zustimmung -

Beschluss 06/2012

Entsprechend des vorliegenden Vertragsentwurfs der e.on Thüringer Energie AG stimmt die Gemeinde den von ihr zu tragenden Kosten in Höhe von 19.817,31EUR zu.

Der Bürgermeister wird zur Unterzeichnung des Vertrages ermächtigt.

Beschluss 07/2012

Aufhebung Beschluss Nr. 49/2011 (Verzicht auf rückwirkende Beitragseinnahmen)

- Zustimmung -

Beschluss 08/2012

Unter Berücksichtigung der Hinweise der Rechtsaufsichtsbehörde wurde die Begründung zum Beschluss neu formuliert und im Anhang beigelegt.

Der Gemeinderat der Gemeinde Silbitz stimmt dem zu und verzichtet auf rückwirkende Beitragseinnahmen.

Beschluss 09/2012

Der Gemeinderat der Gemeinde Silbitz beschließt, den Beschluss- Nr. 52/2011 aufzuheben.

- Zustimmung -

Beschluss 10/2012

Neubeschlussfassung Straßenausbaubeitragssatzung

- Zustimmung -

Beschluss 11/2012

Der Gemeinderat beschließt, für die Planung und Bauüberwachung ein Planungsbüro zu nehmen. Dazu liegt dem Gemeinderat ein Kostangebot des IB Kleb in Höhe von 19.000,- EUR vor. Für diese Maßnahme werden maximal 10.000,- EUR bewilligt. Der Bürgermeister soll nachverhandeln und wird zur Unterschrift des Ingenieurauftrages ermächtigt, wenn die Summe von 10.000,- EUR nicht überschritten wird.

- Zustimmung -

Beschluss 12/2012

Der Gemeinderat der Gemeinde Silbitz beschließt, im Rahmen der o. g. Baumaßnahme des Landratsamtes an der K 126 Bauleistungen zur Straßenentwässerung im OT Seifartsdorf durchzuführen. Die Kosten für die Gemeinde werden vom IB HOWA mit ca. 5.000,- EUR angegeben. Diese werden als außerplanmäßige Ausgaben bewilligt. Die Deckung erfolgt aus der Rücklage. Die Baumaßnahme wird in 3 Bauteile gegliedert. Eine entsprechende Verwaltungsvereinbarung zwischen dem Baulastträger für die K 126-Landratsamt des SHK- und der Gemeinde Silbitz für den Teil der Ortsstraße wird abgeschlossen. Die Ausschreibung erfolgt als Gemeinschaftsmaßnahme. Der Bürgermeister wird zur Unterzeichnung der Vereinbarung ermächtigt. Das Protokoll der Begehung wurde den GR-Mitgliedern zur Kenntnis gegeben.

- Zustimmung -

Beschluss 13/2012

Der Gemeinderat der Gemeinde Silbitz beschließt, seine uneingeschränkte Zustimmung zur 1. Änderung des FNP der Gemeinde Tautenhain zu erteilen. Die Belange der Gemeinde werden von dieser Planung nicht berührt.

- Zustimmung -

Gemeinde Walpernhain

Beschluss des Gemeinderates Walpernhain zur Sitzung am 04.04.2012

Beschluss 22/2012

Genehmigung der Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 15.02.2012

Beschluss 23/2012

Zustimmung zur 1. Nachtragshaushaltssatzung 2012 inkl. -plan und Anlagen in der vorliegenden Form

Beschluss 24/2012

Zustimmung zum Finanzplan 2011 - 2015

Beschluss 25/2012

Nichtausübung Vorkaufsrecht UR-Nr. 333/2012
- Zustimmung -

1. Nachtragshaushaltssatzung 2012

Der Gemeinderat der Gemeinde Walpernhain hat in seiner Sitzung am 04.04.2012 die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2012 der Gemeinde Walpernhain beschlossen. Das Amt für Kommunalaufsicht, Landratsamt Saale-Holzland-Kreis hat mit Schreiben vom 03.05.2012 die Bekanntmachung zugelassen.

1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Walpernhain (Landkreis Saale-Holzland) für das Haushaltsjahr 2012

Auf Grund des § 60 ThürKO erlässt die Gemeinde Walpernhain folgende Nachtragshaushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Nachtragshaushaltsplan wird hiermit festgesetzt; dadurch werden

	<i>erhöht</i>	<i>vermindert</i>	<i>und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplanes einschließl. der Nachträge gegenüber bisher EUR</i>	<i>auf nunmehr EUR verändert</i>
	EUR	EUR		
a) im Verwaltungshaushalt				
die Einnahmen	5.200	-	173.800	179.000
die Ausgaben	5.200	-	173.800	179.000
b) im Vermögenshaushalt				
die Einnahmen	26.500	-	59.100	85.600
die Ausgaben	26.500	-	59.100	85.600

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen wird nicht geändert.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für die Gemeindesteuern werden nicht geändert.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan werden nicht verändert.

§ 6

Der Stellenplan bleibt unverändert.

§ 7

Diese Nachtragshaushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2012 in Kraft.
Walpernhain, den 08. Mai. 2012

**gez. Hanf
Bürgermeister**

(Siegel)

Die Haushaltssatzung liegt während der Dienstzeiten in der Zeit vom

22.05.2012 - 06.06.2012

in der Verwaltungsgemeinschaft Heide-Elstertal, Nöben 3,
07613 Crossen an der Elster zu jedermanns Einsicht aus.

Ende des amtlichen Teiles

Mitteilungen und Verschiedenes

Gemeinde Crossen an der Elster

Senioren-Veranstaltung

Mittwoch, 30. Mai 2012

Kremserfahrt durch den Zeitzer Forst

Dauer: ca 3 Stunden mit Picknick auf dem Kremser

Abfahrt: 14.30 Uhr am Rittergut Nickelsdorf

Anmeldungen bei Annette Fleischhauer Tel. 22 937

Dienstag, 5. Juni 2012

14.00 Uhr

im Feuerwehrgerätehaus /Gewerbegebiet

Informationen von der Verbraucherschutzzentrale für Ernährung in Erfurt

„Gesund essen, besser leben“.

Zwischendurch Verkostung von Speisen + Getränken.

Referentin: Frau Schrodi

Anmeldungen bei Annette Fleischhauer Tel. 22 937

„Impressionen zur 4-Brücken-Wanderung am 25. März 2012“

Bei bestem Wetter konnten die Organisatoren der ersten 4-Brücken-Wanderung (Gemeinde Crossen, Gemeinde Silbitz, Sportverein Silbitz/Crossen) ca. 300 Wanderlustige darunter die Thüringer Ministerpräsidentin Frau Christine Lieberknecht und Herrn Landrat Andreas Heller in unserem schönen Elstertal begrüßen. Von der Brücke bei Ahlendorf ging es bei interessanten Gesprächen und Informationen aus vergangener Zeit, Gegenwart und zukünftigen Visionen flussaufwärts über die bestens sanierte historische Brücke bei Crossen zur Brücke Tauchlitz und weiter bis zur Silbitzer Brücke. In der Kirche in Silbitz fand die Wanderung ein würdiges Ende. Bei Köstritzer Bier, Tauchlitzer Brot, Etdorfer Roster und Burschenschaftskuchen aus dem Rosenthal musste auch keiner hungern. Für die Sicherheit sorgten Polizei und Freiwillige Feuerwehr gemeinschaftlich. Die Fotoaufnahmen haben wir Herrn Gerhard Fischer zu verdanken. Für Oktober ist die nächste Wanderung im Elstertal geplant.

Dann soll es flussabwärts von Bad Köstritz bis nach Tauchlitz gehen.

Allen Beteiligten nochmals ein Danke für eine gelungenen Tag!

Jens Lüdtko

Bürgermeister Gemeinde Crossen a. d. Elster



Gemeinde Hartmannsdorf

Resonanz zum 3. Kirschblütenfest in Hartmannsdorf

AUSVERKAUFT hieß es gegen 17:30 Uhr. Kuchen, Roster und Wildschweinbraten fanden nämlich reißenden Absatz beim sehr gut besuchten Kirschblütenfest in Hartmannsdorf. Aber auch sonst war es wohl eine rundum gelungene Veranstaltung, welche vom Heimatverein und der Gemeinde Hartmannsdorf organisiert wurde.

Dies ist aber nicht allein den vielen eingeladenen Mitwirkenden wie den Elstertal-Alpakas der Familie Böhme, der Jugendfeuerwehr Elstertal-Crossen, dem Jagdverein Elstertal unter Organisation von Herrn Hans-Joachim Hilpert, den „Rodschen Möhrenschafern“ und der „Caaschwitzer Bläservereinigung“ zu verdanken.

Ebenso danken wir den vielen ehrenamtlichen Helfern und den Sponsoren.

Die Sponsoren waren diesmal:

Die Firma Arlt, Firma Hollstein, die Apotheke Crossen, die Sparkasse Crossen, die Schlossküche Hartmannsdorf, Backhaus „Gräfe“ und der Gastwirt „Zur Rauda“ Herr Schacke.

Die Meinung vieler Gäste: „Es war wieder ein schöner und unterhaltsamer Nachmittag in herrlicher, blütenreicher Umgebung der Melkhütte.“

K. Walter und M. Linnemann



Alle Bürger, die noch eine Grunddienstbarkeit der Deutschen Bahn AG (Sichtlinien) im Grundbuch eingetragen haben, melden sich bitte zur Sprechzeit bei Bürgermeister Biedermann.

Gemeinde Heide-land

Ortsteil Buchheim

Maibaum Holen und Setzen

Auch die Buchheimer Feuerwehrkameraden befanden sich während des Waldbrandes bei Hainspitz am 27.04. im Einsatz, sodass das Fällen unseres alten Maibaumes kurzfristig auf die Abendstunden des 30.04. verschoben werden musste.

Es ist eine schöne Tradition in Buchheim jährlich am 1. Mai den Maibaum zu holen und zu setzen. Hierfür trafen sich bereits am Morgen die Männer des Dorfes um gemeinsam in Richtung Silbitz zu fahren, um dort einen Baum auszusuchen. Nachdem die Auswahl getroffen war, wurde der Baum gefällt und zum Abtransport vorbereitet. Dank der vielen Helfer gut in Buchheim angekommen, erfolgte das Schmücken des Baumes mit bunten Bändern. Unter der Anleitung des Richtmeisters und vor den Augen zahlreicher Besucher wurde der Maibaum mit vereinten Kräften gesetzt. Nach getaner Arbeit blieb allen genügend Zeit für einen gemütlichen Ausklang.



Unser diesjähriges

Dorf- und Kinderfest

findet

am **Sonntag**,
23.06.2012

ab 14.00 Uhr auf dem Sportplatz

hinter dem Bürgerhaus statt.

- * für Groß und Klein
- * mit Spiel & Spaß
- * und abends Disco

Mit freundlichen Grüßen

gez. Heiko Pabst
Ortsteilbürgermeister



Ortsteil Großhelmsdorf

Feuerwehrskat in Großhelmsdorf

Auch in diesem Jahr trafen sich die Kameraden der Feuerwehr zum Preisskat am Gründonnerstag im Schulungsraum des Gerätehauses. Es waren 16 Kameraden und Freunde der Feuerwehr anwesend, um in zwei Serien den Sieger zu ermitteln.

Dabei hatte in der 1. Serie die Nase ganz vorn.

Kamerad Frank Engelhardt mit 1428 Punkten

Die Plätze 2 und 3 gingen an
und

Kärst Brandl mit 1405 Punkten
Steffen Wohlmacher mit 1331 Punkten.

Die 2. Serie gewann

Kärst Brandl mit 1555 Punkten
Werner Tischner mit 1141 Punkten
Markus Büchner mit 1141 Punkten.

vor

und

Die drei Siegerpokale gingen an

Kärst Brandl mit 2960 Punkten
Frank Engelhardt mit 2510 Punkten und
Steffen Wohlmacher mit 2195 Punkten.

Ortsteil Königshofen

11. OSYS CUP der Frauenfußballmannschaft des TSV Königshofen war ein voller Erfolg

Bei wundervollem sonnigen Wetter fand am 01.05.2012 in Königshofen der 11. OSYS CUP für Frauenfußballmannschaften statt. Es war ein gelungenes und faires Turnier. Alle Mannschaften waren mit Spaß bei der Sache und somit war auch das Ergebnis nicht unbedingt das Wichtigste. Hier jedoch die Platzierung:

1. Platz: VfB Mühltruff
2. Platz: TSV Königshofen II
3. Platz: TSV Königshofen I

4. Platz: Empor Erfurt
5. Platz: SV Uichteritz
6. Platz: BW Schmiedehausen
7. Platz: SV Benndorf

Wir, die Frauenmannschaft des TSV Königshofen möchten sich hiermit bei allen teilnehmenden Mannschaften, bei unserem Verein, bei allen Helfern und vor allem auch bei unseren Sponsoren ganz herzlich bedanken: Oehlemann GmbH Blumengroßhandel, DVB Steffen Gröbe und Lars Tischer, Organisations-Systeme Eisenberg GmbH, Landwirt Gerd Wenzel, Argrargenossenschaft Königshofen, Getränkehandel Tietze sowie der Gemeinde Königshofen, insbesondere Bürgermeisterin Elke Kutschbach.

Wir würden uns freuen, wenn wir auch in Zukunft weiterhin so großartig unterstützt werden und vor allem freuen wir uns über neue Mitstreiter. Wir suchen dringend Spielerinnen ab 15 Jahren, die in unsere Mannschaft mitspielen möchten. Nach oben hin sind dem Alter keine Grenzen gesetzt. Ihr solltet nur Spaß am Sport mitbringen. Kommt doch einfach mal zu einem Probetraining (Montags 18.30 Uhr auf dem Sportplatz in Königshofen) oder meldet euch bei uns.

Trainer: Uli Gröbe: 0171/2835963



Antennengemeinschaft Königshofen e. V.

Eisenberger Str. 30
07613 Heide-land, OT Königshofen

Information über die Änderung der Satzung, Punkt 7.2.2. der Benutzerordnung der Antennengemeinschaft Königshofen e. V.

Werte Antennengemeinschaftsmitglieder,

die Mitgliederversammlung unseres Vereines hat in ihrer außerordentlichen Sitzung am 24.11.2011, (um die Lizenzgebühren an die GEMA finanzieren zu können), folgende Änderung in der Benutzerordnung der AGM Königshofen e. V. beschlossen.

Punkt 7.2.2., Satz 2 wird gestrichen. Dafür wird folgender Satz eingefügt:

Die Höhe des Jahresbeitrages beträgt ab 01.01.2012 - 50,00 Euro.

Mitglieder im Lastschriftzugsverfahren müssen diesbezüglich keine Veranlassungen treffen. Alle anderen Mitglieder werden um Beachtung bei der jährlichen Überweisung der Mitgliedsgebühren gebeten.

gez. Albert
Vors. der AGM

Frühjahrsputz auf dem Spielplatz in Königshofen

Für den Einsatz beim Frühjahrsputz des Spielplatzes in Königshofen möchte ich mich recht herzlich bei Bernd und Christian Ludwig, Jörg Mohring und den spontanen Einsatz von Andre Sperhake und Michael Döllitzsch, gleichzeitig möchte ich mich für das Bereitstellen der Dachpappe bei Andreas Kirsch bedanken.

Schade war nur, dass so wenige den Weg zum Spielplatz am Freitagnachmittag gefunden haben.

Der Spielplatz wird gerne genutzt, deshalb ist es notwendig einmal im Jahr für Ordnung zu sorgen.

Elke Kutschbach
Ortsteilbürgermeisterin



Ortsteil Lindau / Rudelsdorf

Frühjahrsputz

Wie in jedem Jahr hatte die Ortsteilbürgermeisterin von Lindau/Rudelsdorf die Einwohner ihrer Gemeinde zum Frühjahrsputz auf dem Sportplatz Rudelsdorf gerufen. Der Osterhase sollte ja schließlich seine Eier auf einen gepflegten Platz verstecken können - dank der fleißigen Helfer ist er wohl sehr zufrieden gewesen, denn er hatte viele bunte Eier versteckt.

Auch auf dem Dorfplatz in Rudelsdorf waren am Wahlwochenende fleißige Helfer am Werk. Der Spielplatz wurde von Unkraut befreit, die Rasenkanten abgestochen und der Rasen auf Golfplatzqualität getrimmt. Auch die Fläche rund ums Denkmal kann sich nun wieder sehen lassen.

Allen fleißigen Helfern soll hiermit herzlich gedankt werden.

Irmgard Fritzsche



Ortsteil Thiemendorf

Veranstaltungsplan Thiemendorf 2012

Sonnabend 19.05.	Maibaumsetzen
Sonnabend 30.05.	Feuerwehrfest 8.00 Uhr Umzug 9.00 Uhr Löschangriff 20.00 Uhr Tanz
Sonnabend 14.07	100. Jahre Schule Thiemendorf Schulfest mit Kinderfest
Dienstag 30.10.	Halloweenfeuer

Gemeinde Rauda

Neues von den Raudaer Senioren

Wo wurde im Saale-Holzlandkreis in diesem Jahr der Welttag des Buches begangen?

Natürlich in einem Ort von Welt, und das kann nur Rauda sein. So begrüßten die Senioren ganz herzlich Frau Dechandt vom Landratsamt, die Leiterin der Stadtbibliothek Frau Becher.

Zuerst gratulierten wir unseren Geburtstagskindern Frau Horn und Frau Faber. Glückwünsche erhielten auch die stets hilfsbereiten Seniorinnen Frau Göhrig und Frau Fiebig, welche zur Ehrung des Landrates waren. Ein kleines Dankeschön sagten wir Frau Hasewinkel und Frau Kornmann sowie Frau Just, die seit Jahren aktive Wahlhelfer sind.

Nachdem uns Frau Horn mit 2 selbst gebackenen Kuchen verwöhnt hatte, kamen unsere Gäste zu Wort.

Sie brachten uns Heinz Erhardt näher.

Die Senioren erfuhren Heiteres und Besinnliches aus dessen bewegten Leben.



Natürlich gab es auch Kostproben seines literarischen Schaffens. Einige konnten den Text von „Die Made“ mitsprechen. Es gab viel zu schmunzeln und wir wissen jetzt:

„Wenn du denkst es geht nicht, dann geh zu Tante Hedwich“.

Die Stimmung war gut und es wurde viel erzählt und gelacht.

Frau Buchelt hatte für das Abendbrot einen leckeren Kartoffelsalat vorbereitet, Frau Faber spendierte den Fleischkäse, welchen Herr Norbert Just köstlich zubereitet hatte.

Das nächste Mal treffen wir uns am 22. Mai auf dem Sportplatz.

Frau Dorothee Göpel wird mit uns töpfeln.

Natürlich sind alle Senioren herzlich eingeladen.

Danke an unsere Helfer Hildegard, Erika und Ursel sowie dem „Tulpenkavalier“ Herrn Woltersdorf.

die Betreuer

Stadt Schkölen

Entsorgungstermine im Mai/Juni 2012 für Schkölen und Orte

Die gelben Tonnen werden abgeholt in allen Orten
am Donnerstag d. 24.05., 07.06. und 21.06.2012

Die Hausmülltonnen werden abgefahren in allen Orten
am Donnerstag, d. 31.05. und 14.06.2012

Die blauen Tonnen stellen Sie bitte bereit in Rockau und Wetzdorf
am Freitag, d. 25.05., 08.06. und 22.06.2012

in Graitschen/H.
am Dienstag, 22.05., 05.06. und 19.06.2012

in allen anderen Orten
Montag, d. 21.05., 04.06. und 18.06.2012

Stadt Schkölen hat neuen Konzessionsvertrag mit der E.ON Thüringer Energie AG unterschrieben

Am Dienstag, dem 17. April 2012 unterzeichneten Herr Dr. Klepp, Mitglied des Vorstandes der E.ON Thüringer Energie AG und Vorsitzender des Aufsichtsrates der TEN Thüringer Energienetze GmbH und der Bürgermeister von Schkölen Herr Dr. Darnstädt den neuen Konzessionsvertrag. Gemeinsam mit dem Bürgermeister waren der 1. Beigeordnete Ronny Albrecht sowie Vertreter der Fraktionen der ländlichen Liste und der Linken zur feierlichen Unterzeichnung in Erfurt. Mit dem Konzessionsvertrag ist das Vertragsverhältnis zwischen der Kommune und dem Energieversorgungsunternehmen hinsichtlich der Nutzung öffentlicher Verkehrswege zum Zwecke der ausschließlichen Versorgung mit Energie bis zum Jahre 2030 geschlossen.

Gerade im Zeitalter der Energiewende hat sich Schkölen als Zentrum für die Nutzung erneuerbarer Energien entwickelt. Um dieses Potential auch umfassend zu nutzen, ist ein leistungsfähiges Netz zur Übertragung der Energiemengen erforderlich. Wie das im Einzelnen aufgebaut, überwacht und gesteuert wird, demonstrierten Mitarbeiter der E.ON den Abgeordneten aus Schkölen sehr eindrucksvoll in der neuen Netzleitstelle in Erfurt. Die anschließenden Gespräche hatten unter anderem die geplanten investiven Maßnahmen beider Vertragspartner in den nächsten Jahren zum Inhalt. Die für Schkölen bedeutendste Maßnahme mit dem Klärwerk und dem dazu gehörenden Abwassernetz wird schon jetzt von der E.ON planerisch begleitet, so dass in der Bauzeit sicher eine Vielzahl noch vorhandener Freileitungen aus dem Stadtbild von Schkölen verschwinden werden. Aber auch über eventuell mögliche Optimierungen in der Straßenbeleuchtung gibt es zukünftig mit der E.ON einiges zu besprechen.



Dieser Besuch in Erfurt und die stattgefundenen Gespräche waren so interessant und informativ gestaltet, dass wir mit Gewissheit sagen können, mit dem richtigen Partner in die energetische Zukunft zu gehen.

Gemeinde Silbitz

Werte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Silbitz, OT Seifartsdorf,

in der Zeit voraussichtlich **23.07.2012 bis 31.08.2012** (also in der Sommerschulferienzeit) ist der 3. Bauabschnitt der Kreisstraße K 126 im Bereich Ortseingang Seifartsdorf geplant.

Während der Baumaßnahme ist die Straße aus Richtung B 7 hinter dem Dolomittagebau bis zum Buswartehäuschen Brücke Unterdorf **voll gesperrt und kann nicht befahren werden.**

Die Umleitung erfolgt für diese 6 Wochen über Tautenhain.

Für diese Zeit können die Müllkübel neben der Bushaltestelle abgestellt werden.

Bauträger dieser Maßnahme ist das Landratsamt des SHK. Sollte es Probleme geben, wenden Sie sich an das dortige Straßenbauamt.

Ich bitte um Ihr Verständnis für die Umleitung

gez. Schlag
Bürgermeister der Gemeinde Silbitz

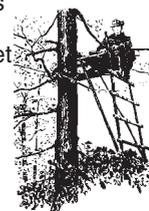
Vereine und Verbände

Die Jagdgenossenschaft Lindau/ Rudelsdorf informiert:

Die Auszahlung der Jagdpacht der Jahre 2009 bis 2011 für die Eigentümer von bejagbaren Flächen in den Gemarkungen Lindau und Rudelsdorf findet

am 11. Mai 2012 von 18.00 - 20.00 Uhr und
am 21. Mai 2012 von 18.00 - 20.00 Uhr

im Feuerwehrvereinshaus Lindau statt.



Wir weisen darauf hin, dass nur eingetragene Eigentümer bzw. dessen mit vorliegender Vollmacht beauftragte Personen diese Pacht in Empfang nehmen dürfen.

Die Verpächter sind verpflichtet, Eigentumsänderungen dem Vorstand durch Änderungsnachweis (Grundbuchauszug; Eigentumsnachweis usw.) anzuzeigen.

D. Herbst
Jagdvorsteher

Die Schützen Gilde zu Schkölen 1814 e.V. informiert:

Glückwunsch Schützenbruder Siegfried Schönau

12 Schützen hatten sich für den Wettbewerb auf der Schießanlage „Henne“ Naumburg um den diesjährigen Mannkönig in die Schießkladde eingetragen. Jeder wollte Träger der Ehrenkette werden. Mit dem Vorderlader setzte jeder einen Schuss auf die Motivscheibe „Winterfuchs“ aus einer Entfernung von 50 Meter. Zur Runde am Lagerfeuer im Schützenhaus konnte Siegfried Schönau als Mann-König 2012 geehrt werden. Er trägt für ein Jahr die Mannkönigkette und vertritt zu offiziellen Anlässen die Gilde. Der Vorstand gratuliert und wünscht weiterhin „Gut Schuss“.

Wurfscheibe in Osterfeld

Am 23. Juni 2012 veranstaltet die Gilde in Osterfeld das erste Wurfscheibenschießen der Saison 2012. Der Wettbewerb beginnt 9.00 Uhr und endet mit der Siegerehrung gegen 17.00 Uhr.

Der Wettbewerb ist für Jedermann offen. Geschossen werden 10er Serien. Die Sieger erhalten Sachpreise und die Platzierten werden mit Medaillen geehrt.

Startgeld: 6,- EUR, weitere Serien 3,- EUR

Es erfolgt eine Wertung für Männer und Frauen. Eine Sonderwertung läuft als „Jägerpokal“.

Für Speise und Trank ist bestens gesorgt.

Eine gute Anreise und viel Spaß bei der Veranstaltung wünschen

Der Vorstand

Treppe am Schützenhaus

Die erste Baumaßnahme dieses Jahres konnte bis zum Vogel-schießen abgeschlossen werden. Danke an die Steinmetz-firma Holger Schöne, Camburg.

Nächste Baumaßnahme

Um das Schützenhaus komplett zu gestalten wird bis zum Herbst der Geräteschuppen saniert. Mit einem neuen Dach und Tor, einer frisch verputzten Fassade mit Anstrich wird das Nebengebäude sein hässliches „grau“ und Vorwende- Aussehen verlieren.

Kreismeisterschaft Wurfscheibe

Mit 6 Schützen wird die Gilde in Naumburg vertreten sein. Große Hoffnungen liegen auf den Startern Lars Kroke und Steffen Hendreich. Allen Schützen für den Wettbewerb „Gut Schuss“

Eine Ferienfahrt in den Zoo nach Leipzig

49 Personen, davon 43 Kinder im Alter von 3 - 12, führten unter der Leitung von Cornelia Heiner, Leiterin des Jugendclub in Schkölen, eine wunderschöne Fahrt in den Leipziger Zoo durch. Die Fahrt fand zwei Tage nach Ostern statt und wie im vergangenen Jahr war auch wieder alles super organisiert.

Um 09:00 Uhr trafen sich alle auf dem Busplatz in Schkölen und los ging die Fahrt. Mit viel Liebe und Engagement hatten Frau Heiner und ihre Mitstreiter des Jugendclubs für jedes Kind ein Vesperpaket zusammengestellt. Im Zoo angekommen wurden die Kinder in mehrere Gruppen aufgeteilt und mit professioneller Führung wurde den Kindern das Gondwanaland mit den interessanten Tieren, und einer anschließenden Bootsfahrt, gezeigt. Mittags war für alle Kinder ein Wunschessen organisiert. Bis zur Abfahrt konnten die Kinder sich die zahlreichen Tiere im Zoo anschauen. Für alle Kinder und die Betreuer war es eine gelungene Veranstaltung und sie freuen sich auf die Fahrt im nächsten Jahr. Vielen Dank den Betreuern, ländlichen Kernen und der Stadt Schkölen.

Birgit Voigtländer



von links nach rechts:

Tatjana, Marlene, Raffael, Jonas, Philip, Larissa und Leonie



alle Kinder

Gesangverein „HUMOR“ Schkölen

Der Frühling mit seinen kräftigen und frischen Farben, angenehmen Temperaturen und die Freude auf viele schöne Feste in unserer Region hat unseren Lebensmut wieder mit Optimismus angereichert.

Auch unseren Gesangverein hat diese frühlingshafte Welle erreicht. Für uns heißt das aber in erster Linie neue Lieder einstudieren, Programme zusammen stellen und gute Auftritte zu absolvieren. Damit das funktioniert, absolvierten wir traditionell am 31. März eine ganztägige Singestunde, um an der Ausdrucksweise und der Harmonie zu feilen. Mehrere Stunden hintereinander zu singen, verlangt schon höchsten Einsatz und eine hohe Bereitschaft, sich für den Verein einzubringen. Aber es macht auch Spaß, wenn wir dann hören, wie sich dieses intensive Üben lohnt. Und mal den Nachmittagskuchen in großer Runde mit selbst gebackenem Kuchen zu genießen, ist auch ganz schön.

An diesem Tag haben wir dann zeitnah das Erlernte zur Feier der Goldenen Hochzeit bei Fam. Ponert demonstrieren können. Unser kleines Programm wurde mit viel Lob und wohlthuenden Worten bedacht. Vielen Dank nochmals für diesen schönen Abend.

Nächster Auftritt und damit erster Höhepunkt in unserem Sängerjahr 2012 war das Frühlingsfest am 14.04. auf dem Ratskellersaal in Schkölen. Entsprechend dem Motto „Eine Reise in die Berge“ wurde die Bühne gestaltet. Während der Chor vor allem Frühlingslieder vortrug, präsentierten dann die Burgmusikanten Lieder aus den Bergen. Sowohl der Chor als auch die Herren, übrigens mit neuem Outfit, konnten ihr Programm in hervorragender Weise vortragen. Viel Beifall war der Lohn für die harte Arbeit während der Vorbereitung. Ergänzt wurde unser Programm dann von der Tanzformation P70 aus Jena, die sich gekonnt dem Schköler Publikum präsentierten. Mit Musik aus Zarti's Diskothek klang der wunderschöne Abend erst weit nach Mitternacht aus. Ein herzliches Dankeschön möchten wir allen fleißigen Helfern sagen, ohne die so ein Abend einfach nicht funktioniert. Angefangen von der Raumgestaltung, über die Kassenbesetzung, den Ausschank bis zur Bedienung wurden wir von Freunden unseres Gesangvereins unterstützt, die dafür ihre Freizeit opfern. Danke euch allen.

Am 28. April gratulierten wir unserem Altchorleiter Roland Wänke zu dessen 87. Geburtstag mit einem kleinen Ständchen. Eine Aufgabe, der wir sehr gern nachkommen. Und unser Roland ist nach wie vor begeistert, wenn er hört, wie sich sein Lebenswerk weiter gestaltet.

Bereits am 1. Mai waren wir zu Gast in Weißenborn, um gemeinsam mit 7 anderen Chören den musikalischen Frühschoppen zu gestalten. Das ist inzwischen ein fester Termin in unserem Sängerjahr, zumal wir ja durch unseren Chorleiter und unseren Sangesfreund Roland Tümmler eine feste Beziehung zum Weißenborner Männergesangverein haben. Auch bei diesem Auftritt konnten wir unser gewachsenes sängerisches Vermögen zu Gehör bringen. Wir merken selbst, dass sich dieses intensive Üben auszahlt und wir dadurch auch eine höhere Motivation für den Verein haben. Qualität stärkt das Zusammengehörigkeitsgefühl.

In unserer Stadt und den umliegenden Dörfern gibt es viele interessierte Bürger, die gern im Chor singen würden. Schnuppern Sie doch einfach mal bei uns und sie werden merken, dass es nicht weh tut. Ganz im Gegenteil, es tut sicher gut. Also, wir sehen uns am Mittwoch 19.30 Uhr im Gemeindeforum der Kirche. Wir wünschen ihnen allen eine gute Zeit und hoffentlich den Schritt in die richtige Richtung. Also, dann bis zum Waldfest am 24. Juni in aller Frische.

Mit Sangesgruß Die Sängerinnen und Sänger vom Gesangsverein „HUMOR“ Schkölen



Den Besuch in der Grundschule Crossen, bei einer Unterrichtsstunde in den ersten Klassen, fanden wir ganz toll. Frau Seidler und Frau Leuschner haben unsere Vorfreude auf die Schule noch vergrößert.



Im Rahmen unserer Projektwoche Haustier, haben sich die Schulanfänger etwas Besonderes überlegt. Die Idee kam uns bei Gesprächen über die Haustiere der einzelnen Kinder. Weil wir ja nicht zu jedem Kind nach Hause gehen können, denn wir wohnen ja in verschiedenen Orten, da haben einige Kinder Fotos mitgebracht und wir haben eine Wandzeitung gestaltet. Sophia, Antonia und Jannika sind auch mit ihren Tieren drauf.



Nun wurde es auch Zeit unser Gartenbeet zu bestellen. Wir haben Gartenkresse gesät und die ist schon richtig groß, die gibt es dann immer zum Frühstück aufs Butterbrot. Einen Kürbis haben wir auch schon gepflanzt und Gurken gelegt. An den warmen Tagen haben die Kinder fleißig gegossen, wie Dijon, Jonas und Michel es hier tun.

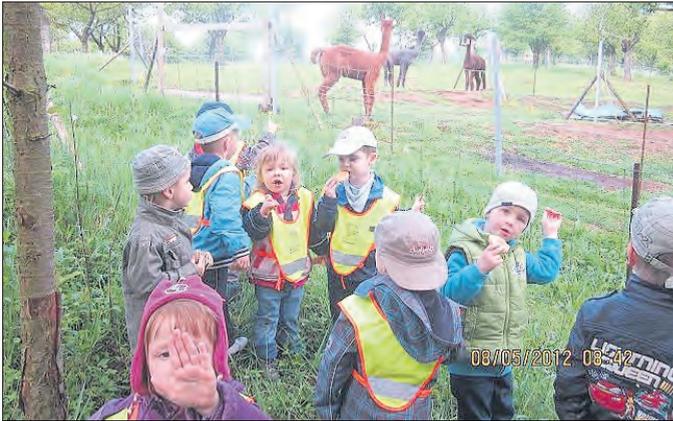


Kindertagesstättenzweckverband

Neues von den Vorschul-Elstertalpatzen

Nun dauert es gar nicht mehr lange, bis wir zur Schule kommen. Wir haben schon Zuckertüten gebastelt, die sich bis zum Schulanfang bestimmt mit Fleiß und guten Taten und etwas Süßem füllen werden.

Gemeinsam wanderten wir zu den Elstertal-Alpakas. Bei Familie Böhm gab es aber auch noch andere Haustiere, Pferde und Hasen zu bestaunen.



Kindertagesstätten

Die musikalische Reise durch unser Heide-Elstertal mit Station in Etdorf

Am 17.4.2012 hatten sich die Vorschulkinder der Heideknirpse und Timostrolche aus dem Heide-Elstertal auf den Weg nach Etdorf gemacht.

Begrüßt wurden Sie von zwei Omas mit einem tollen Frühstück. Es gab Wiener, belegte Brötchen und frisches Obst... Vielen Dank dafür!



Nach der Stärkung, hieß es Wandern. Mit einem fröhlichen Lied ging es durch Wald und über Feld zu Herrn Mengs und seinem Trappercamp.

Das Indianerzelt und ein Lagerfeuer waren schon von Weitem zu sehen und alle waren ganz aufgeregt.

Herr Mengs und seine fünf Huskies warteten schon auf uns und waren sicher so aufgeregt wie wir. Auf Hundeschlitten ging es über die Wiese. Viel erfuhren die Kinder über die Tiere und ihr Leben im Camp.



Bei einem Test konnten die Kinder spüren, wie schwer es ist einen solchen Schlitten zu ziehen.

Nach viel körperlicher Betätigung ging es anschließend ins Indianerzelt. Dort lernten die Kinder ganz eigenartige Instrumente kennen. Wisst ihr, was eine „indianische Liebesflöte“ oder eine afrikanische Djembe“ ist. Da waren auch noch eine Ukulele und das Banjo.... Also wir haben viel gelernt und gesungen haben wir im Zelt und am Lagerfeuer gemeinsam....

Es war ein wunderschöner Tag und wir wissen, dass wir uns mit Herrn Mengs irgendwann wieder treffen werden.

Wenn ihr auch Lust darauf bekommen habt, besucht ihn doch einfach mal in Etdorf, oder schaut auf seine Homepage www.trappercamp.de.

Dort findet ihr auch weitere Fotos von unserem Besuch....

Wir wünschen Euch eine schöne Frühlingszeit. Bis zum nächsten Mal ...

Als Nachtrag möchten wir uns noch bei Frau Ursula Romankiewicz bedanken. Sie hat uns vieles über den Chor von Buchheim erzählt und wie viel Spass es macht, gemeinsam zu singen und auch noch nach Noten.



So ein Chorleiter hat ganz schon zu tun. Alle hören auf sein Kommando (naja fast wie im Kindergarten) Natürlich hat sie auch mit uns gesungen und das ging sogar recht gut. Also noch mal herzlichen Dank.

Eure Heideknirpse und Timostrolche

Schulnachrichten

Zu Besuch in der Partnerschule in Kirgistan

Die Regelschule Schkölen hat seit dem 01.09.2011 eine Partnerschule in Kirgistan. Die Schulleiterin, Frau Katja Hoppe, reiste Ende März 2012 kurz entschlossen nach Telman (Ort der Partnerschule), um die Schulleitung und das Kollegium der Partnerschule kennenzulernen.

Gemeinsam mit der Schulleiterin, Frau Chynar Imanalieva, erarbeiteten sie die Punkte des Patenschaftsvertrages und am vorletzten Tag kam es dann auch in feierlicher Form zur Unterzeichnung. Wesentliche Punkte des Vertrages sind zum einen regelmäßige Lehreraustausche zum Kennenlernen der unterschiedlichen Schulsysteme und zum anderen das Organisieren von Fortbildungen für Deutschlehrer aus der Schule Telman und für Russischlehrer aus der Schule Schkölen.

Der erste Lehrerbesuch erfolgt im Juni 2012. 5 kirgisische Kollegen werden zu Gast an der Regelschule Schkölen sein. Einige Schkölener Lehrer werden im September dieses Jahres zu einem Gegenbesuch aufbrechen. Alle Beteiligten wünschen sich gute Erfolge in der Zusammenarbeit.



Kirchliche Nachrichten

Pfarramt Schkölen

Der Bibelspruch des Monats Mai:

Alles, was Gott geschaffen hat, ist gut, und nichts ist verwerflich, was mit Danksagung empfangen wird.

(1. Timotheus 4,4)

Wir in unserer ländlichen Region haben den Kreislauf des Lebens ständig vor Augen. Wir wissen, daß nichts von selbst kommt. Alles hat seine Ursache. Wo gesät wird, kann man ernten. Und man erntet das, was man gesät hat. Das Wachsen und Gedeihen von Menschen, Tieren und Pflanzen ist nicht selbst-

verständlich. Alles Leben hat einen Ursprung: den, der es geschaffen hat. Vergessen wir nicht, dem Schöpfer des Lebens zu danken für unser Leben, für den gedeckten Tisch und alles, was wir zu Leben haben: „Gott sei Dank!“

Kirchengemeinden Schkölen und Zschorgula

Gottesdienste Mai und Juni

Gottesdienste in Schkölen:

(Die Gottesdienste werden in der Kirche gefeiert. Während dessen gibt es ein Kindergottesdienst-Angebot.)

Donnerstag, 17.05.

10.00 Uhr zentraler Gottesdienst zu Himmelfahrt in Waldau

Sonntag, 20.05.

kein Gottesdienst in Schkölen

Sonntag, 27.05.

14.00 Uhr Konfirmations-Gottesdienst mit Abendmahl

Sonntag, 03.06.

15.00 Uhr Sommerfest im Ev. Kindergarten Schkölen

Sonntag, 10.06.

10.30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 17.06.

10.30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 24.06.

kein Gottesdienst in Schkölen

- Kindernachmittag „Boxenstopp“: mittwochs 16 - 18 Uhr

- Konfirmandenunterricht -

7. Klasse: donnerstags 16.00 Uhr

8. Klasse: donnerstags 17.00 Uhr

- Bibelkreis: Dienstag, 15.05., 05.06. und 19.06., jeweils 20.00 Uhr

- Frauenhilfe (Seniorenkreis): **Mittwoch, 06.06. (!), 14.00 Uhr**

- Gebet für unsere Stadt:

donnerstags, 18.00 Uhr in der Kirche

Pfarramt Schkölen:

Telefon 036694 / 20513; Fax 036694 / 37992

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch und Freitag, 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Sprechzeit Pfr. Schünke:

Dienstag Vorm. und donnerstags, 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr

Kirchengemeinde Zschorgula:

Pfingstmontag, 08.04.

10.30 Uhr Abendmahls-Gottesdienst

Mittwoch, 13.06.

16.00 Uhr „Die neue Frauenrunde“

Sonntag, 01.07.

10.30 Uhr Gottesdienst

Zu Himmelfahrt nach Waldau!

Am Himmelfahrtstag, den 17. Mai, wird um 10.00 Uhr zu einem zentralen Gottesdienst für den gesamten Pfarrbereich Osterfeld - Schkölen nach Waldau eingeladen. Alle Gemeinden sind herzlich willkommen in der Waldauer Kirche. Dort sind schon seit einigen Jahren keine Gottesdienste mehr gewesen. In der Kirche wurden Schwamm Schäden festgestellt. Viel ist gebaut worden seit dem: Ein neuer Fußboden ist in der Kirche, tragende Holzpfiler der Emporen wurden fachgerecht ausgewechselt u.a.m. Nun ist die Gemeinde froh, daß wieder kirchliches Leben in die Kirche einzieht. Lassen Sie sich überraschen und herzlich einladen!

Kleidersammlung in Schkölen

Ende April führte die Kirchengemeinde in Schkölen eine Kleidersammlung für das „Spangenberg-Sozial-Werk“ durch. Nach modernen entwicklungspolitischen Richtlinien werden durch dieses Hilfswerk getragene, aber noch gut erhaltene und saubere Kleidungsstücke in die Notgebiete unserer Welt versandt.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die ihre Kleiderschränke durchgesehen haben und Kleidersäcke eingepackt haben. Danke für die Unterstützung der Arbeit des „Spangenberg-Sozialwerkes“!

Friedhof in Zschorgula

Anfang April hat Herr Hans-Joachim Schulz begonnen, die Friedhofsmauern in Zschorgula zu reparieren. Diese sind in einem beklagenswerten Zustand. Die Pfeilerköpfe sind in der Gefahr, den Halt zu verlieren und herunterzufallen. Die Klinkersteine müssen dringend verfugt werden. Die Mauern drohen sonst einzustürzen oder Löcher zu bekommen. Herr Schulz hat im letzten Jahr auf dem Schköleener Friedhof gearbeitet. Wir hoffen sehr, daß er in seiner Arbeitszeit viel dafür tun kann, um die Mauern des schönen kleinen Friedhofs in Zschorgula zu erhalten.

An alle, die eine Grabstelle in Zschorgula pflegen, geht die dringende Bitte, den Abfall nicht einfach über die Mauer zu entsorgen, wie viele es leider tun. Wer mit dem Auto kommt, kann leicht einen Eimer oder einen Sack mitbringen, um Grünabfälle wieder abzutransportieren. Für Plastikmüll sowie Gläser oder Flaschen gilt das selbe. Auf dem selben Weg, wie dies alles auf den Friedhof kommt, kann man es wieder mit nach Hause nehmen! Bitte handeln Sie verantwortlich. Unsere Umwelt ist Gottes gute Schöpfung! Und ein schöner Anblick erfreut das Herz.

Kirchgeld 2012 (Gemeindebeitrag)

Auch in diesem Jahr bitten wir herzlich um Ihren Beitrag für die Kirchengemeinde.

Für das Jahr 2012 sind das **5,00 EUR im Monat** (60,- EUR im Jahr).

Wer so viel nicht geben kann, der spende bitte nach eigenem Ermessen.

Das Kirchgeld kommt in voller Höhe Ihrer Gemeinde zugute!!!

Bitte verwenden Sie die folgende **Kontonummern**:

Schkölen:

00 15 02, BLZ 52060410, Ev. Kirchenkreis Naumburg-Zeitz,
Verw.-Zweck: Gemeindebeitrag **RT 145**.

Zschorgula:

800 15 02, BLZ 52060410, Ev. Kirchenkreis Naumburg-Zeitz,
Verw.-Zweck: Gemeindebeitrag **RT 162**.

Wer **bar bezahlen** möchte:

Im Pfarramt Schkölen am Mo., Do., Fr. von 10 - 12 Uhr.

Dort kann auch **das Friedhofsgeld** bezahlt werden.

Es dient der Pflege und Unterhaltung unseres Friedhofes.

Erbeten werden

10,- EUR pro Grabstelle im Jahr (Schkölen) und

15,- EUR pro Grabstelle im Jahr (Zschorgula).

Herzlichen Dank für Ihre Gabe!

Friedhofsgebühr in Zschorgula

Der Gemeindefriedhofsrat von Zschorgula hat die Friedhofsunterhaltungsgebühr (bisher unter dem Namen „Wassergeld“ bekannt) für das Jahr 2012 auf **15,- Euro pro Jahr** angehoben werden. Dies gilt für alle Gräber gleichermaßen. Da für die Unterhaltung des Friedhofes und der Mauern nur Geld genommen werden darf, das auch für den Friedhof einkommt, haben sich die Kirchenältesten zu dieser außergewöhnlichen Maßnahme entschlossen - in der Hoffnung auf das Verständnis und die Mithilfe der Grabstellen-Nutzer.

Eine Härtefall-Regelung wird möglich sein. Falls sie diese in Anspruch nehmen möchten, wenden Sie sich bitte an das Pfarramt in Schkölen.

Die Friedhofsunterhaltungsgebühr wird jährlich gezahlt für die Pflege des Friedhofes (Rasenmähen, Wege in Ordnung halten), für Reparatur-Arbeiten und das verbrauchte Wasser. Die dringenden nötigen Reparatur-Arbeiten an den Mauern haben begonnen.

Konzert mit dem Mädchenchor Schulpforta

Herzliche Einladung zum Donnerstag, den 14. Juni, in die Probstei-Kirche in Osterfeld-Lissen zum Frühlingskonzert! Es singt und musiziert der Mädchenchor der Landesschule Pforta aus Sachsen-Anhalt. Der Beginn ist 19.00 Uhr. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende am Ausgang wird herzlich gebeten!

Posaunenchor Wetzdorf

Trifft sich wöchentlich dienstags ab 19.00 Uhr im Pfarrhaus Wetzdorf.

Leitung: Henry Funke, Exciting Brass Quintett, neue Bläser, auch Anfänger sind herzlich willkommen.

Spinnstube Wetzdorf

In Wetzdorf wird gesponnen und erzählt:

Nach Absprache alle vierzehn Tage freitags ab 15.00 Uhr im Pfarrhaus Wetzdorf.

Wissenswertes

Zum Muttertag

Hinweis auf die Hände einer Waschfrau

*Es gibt berühmtere Hände,
und schönere gibt's auch.
Die Hände, die Sie hier sehen,
sind für den Hausgebrauch.*

*Sie kennen nicht Lack noch Feile.
Sie spielten noch nie Klavier.
Sie sind nicht zum Vergnügen,
sondern zum Waschen hier.*

*Sie waschen nicht nur einander,
sie waschen mit großem Fleiß
die Wäsche, die andere trugen,
mühselig wieder weiß.*

*Sie duften nicht nach Lavendel,
sondern nach Lauge und Chlor.
Sie wringen und rumpeln und schuffen
und fürchten sich nicht davor.*

*Sie wurden rot und rissig.
Sie wurden gefühllos und rau.
Und wenn sie jemanden streicheln,
streicheln sie ungenau.*

*Es gibt berühmtere Hände,
und schönere gibt's auch.
Die Hände, die Sie hier sehen,
sind nur für den Hausgebrauch.*

Gedicht v. Erich Kästner

Mutterns Hände

von Kurt Tucholsky

Hast uns Stulln jeschnitten
un Kaffe jekocht
un de Töppe rübajeschohm -
un jewischt un jenäht
un jemacht un jedreht...
alles mit deine Hände.

Hast de Milch zujedeckt,
Uns bobongs zujesteckt
un Zeitungen ausjetragen -
hast die Hemden jezählt
und Kartoffeln jeschält...
alles mit deine Hände.
Hast uns manches Mal
bei jroßem Schkandal
auch'n Katzenkopp jegeben.
Hast uns hochgebracht.
Wir wahn Sticker acht,
sechse sind noch am Leben...
Alles mit deine Hände.

Heiß warn se un kalt.
Nu sind se alt.
Nu bist du bald am Ende.
Da stehn wir nu hier,
und denn komm wir bei dir
und streicheln deine Hände.

Christa Klinger

Gastfamilien gesucht



Sie interessieren sich für die Probleme Ihrer Mitmenschen und möchten selbst aktiv werden?

Für das „Betreute Wohnen in Familien“ sucht der gemeinnützige Verein Aktion Wandlungswelten Jena e.V. thüringenweit geeignete Gastfamilien.

Was heißt

„Betreutes Wohnen in Familien“?

Das „Betreute Wohnen in Familien“ ist eines der ältesten Wohnangebote für erwachsene Menschen mit einer seelischen Beeinträchtigung. Im Rahmen eines Familienpflegeverhältnisses werden seelisch beeinträchtigte Menschen in Gastfamilien aufgenommen, leben mit den Familien zusammen, werden dort betreut und im Alltag unterstützt und begleitet.

Die Einbindung in eine Familie bietet unseren KlientInnen Raum für persönliche Bedürfnisse und Freiheiten, Individualität und Lebensqualität. Der aufgenommene Mensch erlebt den Familienalltag mit, ordnet sich in die Gemeinschaft ein und kann neue Beziehungsmöglichkeiten wahrnehmen. Das Leben in einer Gastfamilie kann den geeigneten Rahmen bieten, sich zu stabilisieren und helfen, wieder am „normalen“ Leben teilzuhaben.

Die Gastfamilien...

...können (Ehe-) Paare mit oder ohne Kinder, Lebens- und Wohngemeinschaften oder alleinstehende Personen sein. Sie sollten Zeit für die Betreuung und ausreichend Wohnraum, d.h. ein eigenes möbliertes Zimmer oder eine Einliegerwohnung für den neuen Bewohner zur Verfügung stellen können.

Die Gastfamilien sollten Interesse und die Bereitschaft mitbringen, einen seelisch erkrankten Menschen an ihrem Familienalltag teilhaben zu lassen und zu ihm eine tragfähige, stabile Beziehung aufzubauen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Für die Versorgung und Betreuung erhält die Gastfamilie eine monatliche Aufwandsentschädigung.

Die Gastbewohner...

...sind erwachsene seelisch beeinträchtigte Menschen, die krankheitsbedingt nicht oder noch nicht in der Lage sind, ein selbständiges Leben zu führen und auf Unterstützung angewiesen sind.

Das Kennenlernen

Eine Gastfamilie lernt einen interessierten seelisch erkrankten Menschen in einem ersten Gespräch kennen. Verläuft dieser Kontakt positiv, kann ein Probewohnen stattfinden. Daran anschließend entscheiden alle Beteiligten, ob eine Aufnahme in die Gastfamilie der nächste Schritt sein soll.

Das Zusammenleben

Bei Beginn eines neuen Familienpflegeverhältnisses wird ein schriftlicher Familienpflegevertrag geschlossen, in dem für alle Seiten verbindlich die gegenseitigen Rechte und Pflichten sowie individuelle Lösungen bei Urlaub oder Krankheit vereinbart sind.

Sonstiges

Nächster Redaktionsschluss

Donnerstag, den 14.06.2012

Nächster Erscheinungstermin

Montag, den 25.06.2012

Lust auf Besuch?

Kolumbianische Schüler suchen Gastfamilien!

Die Schüler der Deutschen Schule Medellin/ Kolumbien wollen gerne einmal deutsche Weihnachten und den Verlauf von Jahreszeiten erleben. Dazu suchen wir Familien, die neugierig und offen sind, einen lateinamerikanischen Jugendlichen als „Kind auf Zeit“ (15 - 17 Jahre) aufzunehmen. Spannend ist es, mit und durch das „kolumbianische Kind auf Zeit“ den eigenen Alltag neu zu erleben. Das bringt sicherlich Abwechslung in den Alltag. Die kolumbianischen Jugendlichen lernen Deutsch als Fremdsprache, so dass eine Grund-Kommunikation gewährleistet ist. Ihr „kolumbianisches Kind auf Zeit“ ist schulpflichtig und muss ein Gymnasium oder eine Realschule an Ihrem Wohnort bzw. in der Nähe Ihrer Wohnung besuchen. Der Aufenthalt bei Ihnen ist gedacht von Samstag, den 01. Dezember 2012 bis zum Sonntag, den 14. Juli 2013. Wenn Ihre Kinder Kolumbien entdecken möchten, laden wir ein an einem Gegenbesuch teilzunehmen. Für Fragen und weitere Infos kontaktieren Sie bitte das Humboldtteam e.V., die internationale Servicestelle für Auslandsschulen, Frau Ute Borger, Königstraße 20, 70173 Stuttgart, Tel. 0711-22 21 401, Fax 0711-22 21 402, e-mail: ute.borger@humboldtteam.com

Das Fachteam vom Betreuten Wohnen in Familien leistet die fachliche Begleitung und Betreuung der BewohnerInnen und der Familien. Die MitarbeiterInnen kommen regelmäßig ins Haus und halten telefonischen Kontakt, so dass sie bei allen Fragen und Problemen kompetente Ansprechpartner sind.

Wir informieren Sie gerne

Interesse geweckt? Wenn Sie mehr über das „Betreute Wohnen in Familien“ erfahren möchten, setzen Sie sich mit uns in Verbindung.

Aktion Wandlungswelten Jena e.V.

„Betreutes Wohnen in Familien“

Ansprechpartner Frau Rodner

Schenkstraße 21

07749 Jena

Telefon: 03641 - 3102 350 / 0162 - 41 71 524

Email: bwf@aww-jena.de

Internet: www.aww-jena.de

Kreisvolkshochschule Saale-Holzland e.V.

Hermsdorf, die Kreisvolkshochschule bietet noch freie Plätze zu folgenden Veranstaltungen:



–**Öffentlichkeitsarbeit im Tourismus**– ein dreiteiliges Schulungsangebot für beschäftigte Akteure im Tourismus und andere Interessierte.

Ihre Kunden müssen von Ihren guten Angeboten erfahren.
am 06.06. 2012 jeweils in Hermsdorf.

Interessenten können sich hierfür noch anmelden.

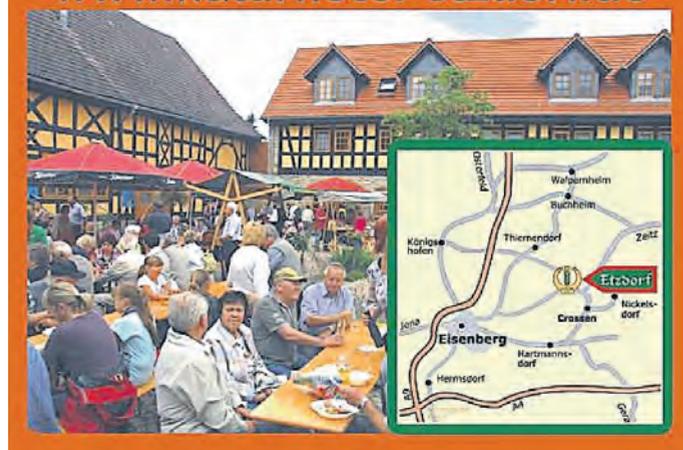
Auskünfte: Tel. 036601-938271 oder

www.Volkshochschule-shk.de

17. Etzdorfer Hoffest
16. Juni 2012

Ein Erlebnis für die ganze Familie

www.naturhotel-etzdorf.de



Freitag, 15. Juni 2012

- 18.00 Uhr Alan Torres bringt mexikanisches Flair in die Etzdorfer Kirche
- 19.30 Uhr Großer Fackelumzug durch Etzdorf auf dem Rücken der Pferde, in der Kutsche oder zu Fuß begleitet vom Spielmanszug Königshofen, Treffpunkt Reit halte Etzdorf
- Anschließend musikalisches Sonnenwendfeuer vor der Etzdorfer Festscheune mit den „Rodschen Möhrenschafern“/SRO, Ende der Veranstaltung 22.00 Uhr

Eintritt frei!

Sonnabend, 16. Juni 2012

- 08.00 - 16.00 Uhr Besichtigung der Tierproduktion in Buchheim mit Biogasanlage
- 10.00 Uhr Eröffnung des 17. Hoffestes mit Böllerschüssen der Schützen des SHK im Vierseithof
- 10.15 Uhr Eröffnung der 16. Eierschau mit Kleintierausstellung (Geflügel, Kaninchen, Ziergeflügel)

- 10.30 Uhr Programme der Kindergärten Königshofen, Thiemendorf, Hartmannsdorf und Caaschwitz sowie der Grundschulen Crossen und Königshofen in der Reithalle
- 12.00 Uhr Songgruppe des Friedrich-Schiller-Gymnasium Eisenberg in der Festscheune
- 13.00 Uhr Einsatz der Feuerwehren aus der Region
- 13.00 Uhr 1. Etzdorfer Spinnwettbewerb vor dem Pferdestall
- 14.30 Uhr 11. Etzdorfer Dengelmeisterschaften vor dem Pferdestall
- 15.30 Uhr der Volkschor Buchheim und der MGV Weißenborn singen in der Festscheune
- 20.00 Uhr Hoffestball als Dankeschön-Veranstaltung für die vielen Helfer mit Zarti's Diskofamilie
- Eintritt frei!**

Ganztägige Ausstellungen

- > Innovative Landwirtschaft - Gentechnikfreie Region Buchheim-Crossen
- > Gesunde Ernährung - Feldwirtschaft - Tierhaltung
- > Vorstellung des vielfältigen Angebotes unserer Reitanlage Etzdorf mit Ponyreiten, Kutschfahrten uvm.
- > Kleintierausstellung (Geflügel, Kaninchen, Ziergeflügel) und Imkerverein Eisenberg
- > Heimischer Wildbestand in Wald und Flur - Hegegemeinschaft Heide-Elstertal
- > Liebevoll gestaltete Ausstellung von bäuerlichem Hausrat im Pferdestall
- > Historische Landtechnik und Rundfahrt durch Etzdorf
- > Regionales Handwerk mit Vorführungen auf dem Vierseithof
- > Großer Bauernmarkt mit Direktvermarktern der Region
- > Malwettbewerb der Grundschulen Crossen und Königshofen in der Festscheune
- > Führungen im Bauerngarten durch Schüler des Friedrich-Schiller-Gymnasium Eisenberg
- > Spiel und Spaß auf der Festwiese für unsere kleinen Besucher
- > Traktorrundfahrten für die Kinder mit modernsten Maschinen
- > Hüpfburg / Torwandschießen für alle Altersgruppen mit dem Sportverein Königshofen
- > Musikalische Umrahmung durch die Schalmaienskapellen Walpernhain & Wetterzeube, die Jagdhornbläser des Territoriums, mit Semmi & Heinz und der Singegruppe Weißenborn
- > Tag der offenen Kirche zu Etzdorf mit Orgelspiel ab 13.00 Uhr (zu jeder vollen Stunde bis 17.00 Uhr)

Sonntag, 17. Juni 2012

- 09.00 Uhr Gottesdienst in der Festscheune
- 10.00 - 12.00 Uhr Kleiner Frühschoppen und Ausklang des Hoffestes an der Festscheune

Für das leibliche Wohl ist an allen 3 Tagen ausreichend und in bester Qualität gesorgt.
Die Zufahrtswege sind ausgeschildert - kostenfreie Parkplätze ausreichend vorhanden.

Sommerferien - Abenteuer in der Grünen Schule grenzenlos



**6 erlebnisreiche Tage im Erzgebirge für Kinder
im Alter von 7 bis 16 Jahren**

Program

Tagesausflug,
Kino, Erlebnisbad,
Disco, Kegeln,
Karibische Nacht,
Lagerfeuer, Sport,
Spiel & Spaß

Tagesausflüge*

Freizeitpark Plohn,
Extavium
(Staunen, Verstehen, Erleben),
Stockhausen, Sommerrodelbahn &
Seiffen, Filmpark Babelsberg

* Termine der Tagesausflüge im Internet

Termine	22.07.-28.07.	12.08.-18.08.
	29.07.-04.08.	19.08.-25.08.
	05.08.-11.08.	26.08.-01.09.



Grüne Schule grenzenlos e.V.
Hauptstraße 93 09619 Zethau
Tel: 037320/80170
Email: ferien@gruene-schule-grenzenlos.de
www.gruene-schule-grenzenlos.de

Nach Redaktionsschluss eingegangen

Gemeinde Crossen

Interessensbekundungsverfahren

Die Gemeinde Crossen möchte auf dem Dach des Bürgerhauses Fotovoltaikanlagen installieren lassen. Es wird um Gebote von Betreibern in einem Bieterverfahren bis zum 15.06.2012 hiermit nachgesucht.

Anfragen können hierzu an das Bauamt der Verwaltungsgemeinschaft unter 036693/47014 gestellt werden.

gez. Lüdke
Bürgermeister



Impressum:

Amtsblatt der VG „Heide-land-Elstertal-Schkölen“

Herausgeber: VG „Heide-land-Elstertal-Schkölen“
Verlag und Druck: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
 In den Folgen 43, 98704 Langewiesen
 Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:
 Herr Bierbrauer, Gemeinschaftsvorsitzender und die Bürgermeister der 6 Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft und der Stadt Schkölen

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Andreas Barschtipan – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise
Erscheinungsweise: monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.

Einladung zum Pfingstbaumsetzen und Kinderfest in Etzdorf

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

das diesjährige Setzen des Pfingstbaumes findet am **Samstag, 02. Juni 2012**, statt. Wir laden Sie recht herzlich zum traditionellen Baumsetzen und für die Jüngsten zum Kinderfest auf die Festwiese ein.

Samstag, 02. Juni

14.00 Uhr Baumsetzen auf der Festwiese mit Platzkonzert der Schalmeyenkapelle Wetterzeube



neben dem Baumsetzen Kinderfest mit Ponyreiten und Ponykutsche, Glücksrad, Wettbewerbsstrecke, Malstraße, Schminken u. v. a.

16.00 Uhr Baumstammwerfen mit Siegerehrung

anschl. Ausklang des Festes bis in den späten Abend auf der Festwiese

Wir freuen uns über viele Gäste. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt.

Der Kuchen kann am Samstagvormittag ab 10.00 Uhr in der Ortsteilverwaltung abgegeben werden. Den Hausfrauen, die uns wieder mit selbstgebackenem Kuchen unterstützen, schon jetzt unseren herzlichen Dank.

**Pfingstgesellschaft
Etzdorf**

**Ortschaftsrat
Etzdorf**